

Anlage

zur **vorläufigen** Erklärung zum Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit, Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft im Bewilligungszeitraum (zu Abschnitt 4 des Hauptantrags)



Zutreffendes bitte ankreuzen



Weitere Informationen finden Sie in den Hinweisen für Selbstständige

Falls Sie für Ihre Antworten mehr Platz benötigen, als im Formular vorgesehen ist, verwenden Sie bitte ein separates Blatt Papier und fügen dieses Ihrem Antrag bei.

1. Persönliche Daten

1.1 Meine persönlichen Daten

Anrede	Vorname
Familienname	Geburtsdatum
Nummer der Bedarfsgemeinschaft (falls vorhanden)	

1.2 Persönliche Daten der Person in meiner Bedarfsgemeinschaft, auf die sich die Angaben dieser Anlage beziehen ?

Anrede	Vorname
Familienname	Geburtsdatum

2. Vorläufige oder abschließende Angaben ?

Die Angaben sind vorläufig abschließend

3. Bewilligungszeitraum ?

Bewilligungszeitraum (von - bis)
▶ Bitte tragen Sie den Monat der Antragstellung zuzüglich fünf Monate (insgesamt sechs Monate) bzw. den Bewilligungszeitraum aus Ihrem Bewilligungsbescheid ein.

4. Daten zur selbstständigen Tätigkeit

4.1 Allgemeine Daten zur selbstständigen Tätigkeit ?

▶ Hier sind Eintragungen immer erforderlich.

Gewerbeart bzw. Tätigkeit
Beginn und gegebenenfalls Ende der Tätigkeit (Datum)
Betriebsstätte (Straße, Postleitzahl, Ort)
Rechtsform des Unternehmens (z. B. GmbH, KG)

4.2 Personal

Die selbstständige Person beschäftigt/beschäftigte oder im Falle vorläufiger Angaben beabsichtigt, ___ weitere Person/en zu beschäftigen.

EKS

Prognose



Bearbeitungsvermerke
Nur vom Jobcenter auszufüllen

Eingangsstempel

Dienststelle
SAARLOUIS

Team
SELBSTSTÄNDIGE

Frau Ehl

Herr Gier

5. Zuschüsse/Beihilfen ?

► Hier sind Eintragungen nur erforderlich, wenn es sich um vorläufige Angaben handelt.

<input type="checkbox"/> Die Person, die die selbstständige Tätigkeit ausübt, erhält Zuschüsse/Beihilfen (z. B. Lohnkostenzuschüsse, Gründungsdarlehen) zu ihrer selbstständigen Tätigkeit. Der Zuschuss/die Beihilfe wird gezahlt von	
Der Zuschuss/die Beihilfe wird gezahlt seit (und gegebenenfalls bis)	Monatliche Höhe des Zuschusses/der Beihilfe in Euro
► Bitte legen Sie entsprechende Nachweise vor.	
<input type="checkbox"/> Die selbstständige Person hat Zuschüsse/Beihilfen beantragt. Der Zuschuss/die Beihilfe wurde beantragt bei	
Antragsdatum	Antragstellung für die Zeit ab
► Bitte legen Sie entsprechende Nachweise vor.	

6. Darlehen ?

<input type="checkbox"/> Die selbstständige Person hat für den Betrieb/das Gewerbe ein Darlehen aufgenommen.		
Höhe des Darlehens in Euro	Datum des Geldeingangs auf dem Konto	Beginn der Rückzahlung des Darlehens
Monatliche Tilgungsrate in Euro	Mit dem Darlehen finanzierte Betriebsausgaben (Art)	Mit dem Darlehen finanzierte Betriebsausgaben (Höhe in Euro)
► Bitte legen Sie entsprechende Nachweise vor.		

7. Angaben zu den Betriebsräumen

<input type="checkbox"/> Die Miet-/Eigentumswohnung bzw. das Eigenheim wird – teilweise – für die selbstständige Tätigkeit gewerblich genutzt.	
Anzahl der gewerblich genutzten Räume	Gewerblich genutzte Fläche in m ²

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis (siehe Merkblatt SGB II). Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60-65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II erhoben.

Sollten Sie falsche bzw. unvollständige Angaben machen oder Änderungen nicht oder nicht unverzüglich mitteilen, müssen Sie und die Mitglieder Ihrer Bedarfsgemeinschaft mit der Rückforderung der zu viel gezahlten Leistungen rechnen. Weiterhin setzen Sie sich auch der Gefahr eines Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahrens aus.

Beachten Sie bitte, dass das Jobcenter im Wege des automatisierten Datenabgleichs Auskünfte bei Dritten, z. B. über Beschäftigungszeiten, Kapitalerträge, Leistungen der gesetzlichen Renten- und Unfallversicherung, Leistungen der Arbeitsförderung, einholt und verwertet. Bitte stellen Sie deshalb sicher, dass die Mitglieder Ihrer Bedarfsgemeinschaft über die Mitwirkungspflichten informiert sind und dass diese alle notwendigen Informationen (z. B. Bescheide) erhalten.

Ich bestätige, dass die Angaben richtig sind.

Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlichen Vertreterin/Vertreters)
Ich bestätige die Richtigkeit der durch mich oder die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter des Jobcenters vorgenommenen Änderungen und Ergänzungen in den Abschnitten:	
Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlichen Vertreterin/Vertreters)

Bearbeitungsvermerke
Nur vom Jobcenter auszufüllen



Bahnhofsallee 4
66740 Saarlouis
Telefon: 06831-444-8000

**Antrag auf Leistungen zur Sicherung des
 Lebensunterhaltes nach dem Zweiten Buch
 Sozialgesetzbuch (SGB II)
 - Arbeitslosengeld II/Sozialgeld -**

Anlage
Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit

Prognose EKS

Selbstständige Person: _____

Aktenzeichen: _____

Bitte die Einnahmen/Ausgaben nur im Fälligkeits- bzw. Zahlungsmonat eintragen. Keine monatliche Aufteilung, wenn die Zahlungen so nicht erfolgen.

Gemäß § 3 Abs. 2 Alg II-V sind zur Berechnung des Einkommens von den Betriebseinnahmen die im Bewilligungszeitraum tatsächlich geleisteten notwendigen Ausgaben mit Ausnahme der nach § 11b des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch abzusetzenden Beträge **ohne Rücksicht auf steuerrechtliche Vorschriften** abzusetzen.

1. Angaben zu den voraussichtlichen Einnahmen aus der selbstständigen Tätigkeit

A		1	2	3	4	5	6	Summen	Bemerkungen Jobcenter
Kalendermonat:									
1.	Betriebseinnahmen (netto)								
2.	Privatentnahmen von Waren (Bei Speiselokal zwingend)								
3.	Sonstige betriebliche Einnahmen								
4.	Zuwendungen von Dritten / Darlehen								
5.	Vereinnahmte Umsatzsteuer								
6.	Umsatzsteuer auf Privatentnahmen								
7.	Vom Finanzamt erstattete Umsatzsteuer								
Summe der Einnahmen									

2. Angaben zu den voraussichtlichen Ausgaben aus der selbstständigen Tätigkeit

B		1	2	3	4	5	6	Summen	Bemerkungen Jobcenter
Kalendermonat:									
1.	Wareneinkauf (netto)								
2.	Personalkosten (einschl. Sozialversicherungsbeiträge)								
	a) Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigte								
	b) geringfügig Beschäftigte 450 EUR								
	c) mithelfende Familienangehörige								
3.	Raumkosten	a) <input type="checkbox"/> externe Betriebsstätte oder b) <input type="checkbox"/> anteilig in privater Wohnung / Haus _____ m ² / _____ %							
	a) Mietkosten lt. Vertrag								
	b) Nebenkosten lt. Vertrag								
	c) Stromkosten %-Anteil: _____								
	d) Heizkosten lt. Vertrag								
4.	Betriebliche Versicherungen ohne KFZ								
5.	Telefon bei gewerblicher Nutzung								
6.	Internet bei gewerblicher Nutzung								
7.	a) Beiträge IHK								
	b) Beiträge HWK								
	c) Beiträge Berufsgenossenschaft								
	d) Beiträge Künstlersozialkasse								
8.	Betriebliche Kraftfahrzeugkosten	Ein betriebliches Kfz liegt vor, wenn es mindestens zu 50 % betrieblich genutzt wird (zwingender Nachweis durch Fahrtenbuch). Wie viele Kilometer werden Sie voraussichtlich betrieblich bzw. privat zurücklegen? Betrieblich (Km): _____ privat (Km): _____ Überwiegt die betriebliche Nutzung, füllen Sie bitte Punkt 8 aus, überwiegt die private Nutzung, füllen Sie bitte Punkt 9 aus.							
	Kennzeichen: _____								
	a) Darlehens-/ Leasingraten KFZ								
	b) KFZ-Steuern								
	c) KFZ-Versicherung								
	d) KFZ-Betriebskosten (Benzin)								
	Abzüglich private Km (0,10 EUR je gefahrenem Km)	-	-	-	-	-	-	-	

B	Kalendermonat:	1	2	3	4	5	6	Summen	Bemerkungen Jobcenter
		9.	Betriebl. Fahrten mit privatem Kfz (0,10 € je gefahrenen KM) (Fahrtenbuch zwingend)						
10.	Betriebliche Fahrtkosten mit öffentl. Verkehrsmitteln								
11.	Werbung, Repräsentation (Kostenvoranschlag od. Vertrag)								
12.	Büromaterial								
13.	Beratungskosten (Steuerberater, jedoch nur bei Notwendigkeit)								
14.	gezahlte Umsatzsteuer an das Finanzamt								
15.	gezahlte Vorsteuer								
16.	Tilgung Betriebsdarlehen (von Bank)								
17.	Tilgung Betriebsdarlehen (von Privat)								
18.	Nebenkosten des Geldverkehrs (Nur Kontoführung)								
19.	Investitionen (Beschreibung auf gesondertem Blatt)								
20.	Fortbildungskosten (Notwendigkeit ist nachzuweisen)								
21.	Sonstige Ausgaben (nach Rücksprache mit Jobcenter)								
Erklärung zur sonstigen Ausgaben:									
Summe der Ausgaben									
Gewinn/Verlust									

Die Richtigkeit der Angaben auf den Seiten 1 – 3 wird bestätigt.

Sollten Sie falsche bzw. unvollständige Angaben machen oder Änderungen nicht oder nicht unverzüglich mitteilen, müssen Sie und die Mitglieder Ihrer Bedarfsgemeinschaft nicht nur mit der Erstattung der zu Unrecht erhaltenen Leistungen rechnen, sondern Sie setzen sich der Gefahr eine Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahrens aus. Bitte stellen Sie deshalb sicher, dass die Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft über die Mitwirkungspflichten informiert sind und dass diese alle notwendigen Informationen erhalten. **Wichtig: Unterschrift nicht vergessen, sonst kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.**

Ort, Datum

Unterschrift selbstständige Person